



# Hüffenhardt

*natürlich - aktiv*

mit Ortsteil Kälbertshausen

Ämtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen  
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, Telefon 06268 / 9205-0, Internet: www.hueffenhardt.de, E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de. Verantwortlich für den ämtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0, Internet: www.nussbaum-medien.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: abonntenen@wdspresevertrieb.de. Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

# Herzliche Einladung

VERLAGSPROGRAMM 2017

edition  
Inspiration

Anspruchsvoll, innovativ, prickelnd...  
... das sind unsere Bücher!



„Ohne Worte - wie ich den Froschkönig besiegte.  
Mein turbulentes Leben zwischen Wicklesgreuth und Schwäbisch Sibirien“  
Bestsellerautor Gunter Haug und seine rasante Autobiographie.  
Sie werden sich kringeln vor Lachen!

## zur Autoren- lesung mit Gunter Haug

am Mittwoch,  
8. November  
um 14.30 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus  
Hüffenhardt,  
Hauptstr. 22

Freuen Sie sich auf einen  
unterhaltsamen Nachmittag!

## Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

<p><b>Amtliche Rufnummern:</b></p> <p><b>Rathaus Hüffenhardt</b> 9205- 0                  Fax 9205-40                  Bürgermeister Neff 9205-10                  Walter.Neff@Hueffenhardt.de                  Frau Lais 9205-11                  Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de                  Frau Maahs 9205-12                  Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de                  Frau Tamara Ueltzhöffer 9205-13                  Tamara.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de                  Frau Fischer 9205-14                  Elke.Fischer@Hueffenhardt.de                  Frau Vogt 9205-15                  Helene.Vogt@Hueffenhardt.de                  Frau Jutta Ueltzhöffer 9205-16                  Jutta.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de                  Bauhof, Herr Hahn 928600                  Mobiltelefon 0174/9913273                  Bauhof@Hueffenhardt.de                  Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de</p> <p><b>Verwaltungsstelle Kälbertshausen</b> 1310                  OV Geörg 334</p> <p><b>Feuerwehr</b> 112                  Ges.-Kdt. Stadler, Pierre 6155                  Abt.-Kdt. Hü. Heiß 3329974                  Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587</p> <p><b>Polizei</b> 110                  Posten Aglasterhausen 06262/917708-0                  Revier Mosbach 06261/809-0</p>	<p><b>Forst-Revierleiter</b>                  Herr Glaser 06261/15644                  E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de</p> <p><b>Grundschule Hüffenhardt</b>                  Rektorin Barbara Rünz 487                  Fax 9294-05</p> <p><b>Sporthalle Hüffenhardt</b> 752  <b>Landratsamt NOK</b> 06261/84-0                  Müllangelegenheiten:                  LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910                  AWN Buchen, Abfuhr 06281/906-0  <b>Notariat Aglasterhausen</b> 06262/9228-0</p> <p><b>Versorgung Wasserversorgung</b>                  Zweckverband 07264/9176-0  <b>Stromversorgung</b>                  Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0                  zentr. Störungsstelle 0800/3629477  <b>Störungsstelle Kabelfernsehen</b>                  zentr. Störungsstelle 0341/42372000  <b>Kaminfegermeister</b>                  Hü. Peter Gramlich und 06262/95188                  Klaus Bähr 06263/9465                  Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091  <b>Fleischbeschau</b>                  Dr. Bauer 06262/915640  <b>Tierheim Dallau</b> 06261/893237</p>	<p><b>Kirchen/kirchl. Einrichtungen</b></p> <p><b>Evang. Kirchengemeinde</b>                  Pfarrer Fritjof Ziegler 228</p> <p><b>Kindergarten</b>  <b>Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt</b> 1033  <b>Kälbertshausen</b> 9283313                  Leiterin Dagmar Brettel</p> <p><b>Kath. Kirchengemeinde</b>                  Seelsorgeeinheit Bad Rappenau                  Pfarrbüro 07264/4332</p> <p><b>Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste</b></p> <p><b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b> 06261/19292  <b>Praxis Dr. Johmann</b> 1338  <b>Zahnarztpraxis</b>                  Dr. Sipeer 928363  <b>Kreisaltersheim Hüffenh.</b> 928930  <b>Nachbarschaftshilfe</b>                  Pfarrer Ihrig 228  <b>Hü:</b> Bernhard Eckert 535  <b>Kä:</b> Erhard Geörg 334  <b>Tierarztpraxis</b>                  Waberschek 928617</p>
---	--	--

## Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Mo.	19.00-20.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Di.	geschlossen
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Bücherei Kälbertshausen	Mi.	16.30-18.00 Uhr
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr		Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
			Sommeröffnungszeiten (3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober)		
			Mittwoch	15.00-19.00 Uhr	
			Samstag	10.00-16.00 Uhr	
			Winteröffnungszeiten		
			Mittwoch	16.00-17.00 Uhr	
			Samstag	14.00-16.00 Uhr	

REDAKTIONELLE BEITRÄGE müssen montags bis 16.00 Uhr über das online-System [www.artikelstar.de](http://www.artikelstar.de) erfasst werden

## Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa. 4.11.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Männervesper	Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt
Mi. 8.11.	Seniorentreff	Autorenlesung Gunter Haug	Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt

## Amtliche Bekanntmachungen

### Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 3.11. Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
- Sa. 4.11. Lärchen-Apotheke, Seestr. 18, Untereisesheim, Tel. 07132/43121
- So. 5.11. Neuberger-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
- Mo. 6.11. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340

- Di. 7.11. Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
- Mi. 8.11. Retzbach-Apotheke, Brunnenstr. 5, Gundelsheim, Tel. 06269/1828
- Do. 9.11. Rats-Apotheke, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211

### Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 3.11. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
- Sa. 4.11. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
- So. 5.11. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- Mo. 6.11. Pfalzgrafen-Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500
- Di. 7.11. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach-Waldstadt, Tel. 06261/12233
- Mi. 8.11. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
- Do. 9.11. Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630

Müll gehört nicht auf die Straße

**!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!**

Kostenfrei aus dem Festnetz

**0800 0022 8 33**

Handy max. 69 ct / min.

**22 8 33**

oder im Internet

**www.lak-bw.notdienst-portal.de****Ärztliche Notfalldienste****Zentrale kostenfreie Rufnummer 116117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

**Erwachsene:****Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach**

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

## Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

**Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen**

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

## Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>**Kinderärztlicher Notfalldienst 0180/6062811****Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/Main-Tauber-Kreis****Augenärztlicher Notfalldienst 0180/6020785**

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

**Zahnärztlicher Notfalldienst 3038****Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen**

Mo. 6.11. gelber Sack

**Vom Gemeinderat****Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 23.11.2017**

Für Donnerstag, 23.11.2017 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 10.11.2017 bei der Gemeinde einzureichen.

**Gemeinde- und Ortschaftsrat Hans-Martin Luckhaupt feiert 60. Geburtstag**

Am vergangenen Sonntag konnte Gemeinde- und Ortschaftsrat Hans-Martin Luckhaupt seinen 60. Geburtstag begehen.

Sein kommunalpolitisches Interesse wurde sicherlich auch durch das Wirken seiner Eltern geprägt. Erstmals wurde er 1994 in den Gemeinderat gewählt, 1999 folgte er auf seine Mutter, Kriemhilde Luckhaupt, in den Ortschaftsrat und war zugleich bis 2004 Ortsvorsteher. Nachdem er 2004 auf eine Kandidatur für die Mitgliedschaft im Gemeinde- und Ortschaftsrat verzichtet hat, wurde er 2009 erneut in beide Gremien gewählt und vertritt seither die Interessen der Hüffenhardter und Kälbertshauer Bürgerschaft.



Zu seinem Jubeltag durfte er sicherlich viele Gratulationen und gute Wünsche entgegennehmen.

Die Gemeindeverwaltung schließt sich gerne an und wünscht alles Gute, insbesondere aber Gesundheit!

Das Bild entstand 2014 bei der Einführung des Gemeinderates für die Amtsperiode 2014-2019.

**Grund- u. Gewerbesteuer werden fällig**

Wir weisen darauf hin, dass die Grund- und Gewerbesteuerraten für das 4. Kalendervierteljahr 2017 am **15.11.2017** fällig werden. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung.

Sollten Sie am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

**Veränderungen durch die Notariatsreform**

Zum Stichtag der Notariatsreform am **1. Januar 2018** werden alle staatlichen Notariate in Baden-Württemberg aufgehoben. Wie im übrigen Bundesgebiet werden Aufgaben der freiwilligen Gerichtsbarkeit künftig allein von den Amtsgerichten sowie notarielle Aufgaben, insbesondere Beurkundungsaufgaben, von nicht beamteten Notarinnen und Notaren wahrgenommen; Ratschreiber bei Grundbucheinsichtsstellen können unter Umständen allerdings weiterhin Unterschriften und Abschriften öffentlich beglaubigen. Da die nicht beamteten Notarinnen und Notare ihr Amt auf eigene Rechnung versehen und daneben keine gerichtlichen Aufgaben haben, ist es aus wirtschaftlichen Gründen unvermeidlich, dass nicht jede Gemeinde, die bisher Sitz eines staatlichen Notariats ist, auch künftig Amtssitz einer Notarin oder eines Notars zu hauptberuflichen Amtsausübung sein kann: Von den 283 Gemeinden, die bislang Sitz oder Außenstelle eines der 297 staatlichen Notariate in Baden-Württemberg sind, werden indes auch künftig 137 Gemeinden Amtssitz zumindest einer selbstständigen Notarin oder eines selbstständigen Notars sein.

Das bisher für Hüffenhardt zuständige **Notariat in Aglasterhausen wird zum 31.12.2017 geschlossen**. In Aglasterhausen wird ab 1.1.2018 kein Notar mehr ansässig sein.

Mosbach und Bad Rappenau werden auch künftig noch Amtssitz sein.



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

**06281/906-13** Beratungsteam der AWN

**Beurkundungstermine** für Kaufverträge und dergleichen können bei allen Notaren vereinbart werden. Diese können die digitalisierten Grundbücher der Beteiligten einsehen, die Überbringung einer Grundbuchabschrift in Papierform ist nicht mehr erforderlich.

Für Aufgaben der freiwilligen Gerichtsbarkeit (z.B. **Erbsachen**) ist ab 1.1.2018 das **Amtsgericht Mosbach** zuständig.

Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass **Erben** von Grundstücken sich selbst um die **Berichtigung der Grundbücher** kümmern müssen. Die Umschreibung auf die Erben erfolgt nicht „automatisch - von Amts wegen“.

Einen einfachen Berichtigungsantrag finden Sie im Internet unter Grundbuchamt Tauberbischofsheim. Dem ausgefüllten und unterschriebenen Antrag muss ein Erbnachweis beigelegt werden. Die Umschreibung ist innerhalb 2 Jahren kostenfrei.

### Veranstaltungskalender 2018

Alle Vertreter der Vereine und sonstigen Institutionen sind am **Mittwoch, 8. November 2017, um 19.00 Uhr in das Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt** zur Besprechung und Anmeldung der Termine für das kommende Jahr eingeladen.

### Brennholz 2017/2018

#### 1. Polterholz

Die Holzeinschlagsaison hat begonnen. Im Gemeindegewald werden wieder Polter zur Brennholzaufbereitung bereitgestellt.

Polterholz ist Brennholz in langen Stämmen, welche am Wegrand zur selbstständigen Aufbereitung lagern. Die Länge liegt zwischen 4 und 20 Metern, der Durchmesser beträgt 10 bis 40 cm. In Einzelfällen auch darüber.

**Der Preis je Festmeter beträgt 55,- €, für reine Buche (Ausnahme) 58,50 €**

Bei der Aufarbeitung ist die forstlich übliche Schutzausrüstung zu tragen. Für die Aufarbeitung im Wald ist der Motorsägenschein erforderlich. Des Weiteren sind die Motorsägen mit Bioöl und Sonderkraftstoff zu betreiben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt, welches mit der Rechnung zugestellt wird.

Bestellungen richten Sie bitte schriftlich an unseren Förster Rolf Glaser. Sie erreichen ihn am besten per E-Mail unter [rolf.glaser@neckar-odenwald-kreis.de](mailto:rolf.glaser@neckar-odenwald-kreis.de) oder Sie geben Ihre Bestellung einfach im Rathaus ab.

Bitte geben Sie Ihre komplette Adresse, Telefonnummer, die gewünschte Holzmenge in Festmetern und die gewünschte Holzart (Buche, Eiche oder gemischt) an (Reine Buche ist nicht immer möglich).

Bestätigungen der Bestellung erhalten Sie nur bei der Bestellung per E-Mail. Bestellungen über das Handy können grundsätzlich nicht angenommen werden. Die Zuteilung erfolgt durch den Förster und soweit als möglich nach Eingang der Bestellungen und wird bis zum Frühjahr 2018 dauern.

Folgende Hiebsorte sind vorgesehen: mehrere Hiebe im Mühlwald und im Großen Wald.

Die Polter werden nach Möglichkeit in der Nähe der Ortsteile zugeteilt.

#### 2. Schlagflächen

Die Vergabe von Schlagflächen im Gemeindegewald findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

### Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

#### Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon: 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 26.12.2017, 28.12.2017.

#### Bad Rappenau

Jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon: 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Sprechtag am 8.11.2017, 6.12.2017

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

### Hüffenhardt

Seit Oktober können wir für alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung **zusätzlich** einen Beratungstermin mit Herrn Erwin Fritz, Versicherungsberater der DRV in unserer Gemeinde anbieten. Herr Fritz wird künftig jeden 3. Donnerstag im Monat ab 13.00 Uhr im Rathaus in Hüffenhardt für Sie da sein.

Neben einer Beratung wird er beim Ausfüllen diverser Fragebögen ggf. auch beim Rentenanspruch behilflich sein.

Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 16.11.2017 im Rathaus Hüffenhardt**.

Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich. Bitte wenden Sie sich an Frau Vogt unter Tel. 06268/9205-15.

## Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

### Sicherheitsschulungen in Hüffenhardt

Vergangene Woche Dienstag fanden im Feuerwehrgerätehaus die Sicherheitsschulungen für den Betrieb von Hebebühnen und Baumaschinen statt. Teilnehmen konnten Bauhofmitarbeiter der umliegenden Gemeinden sowie teilweise Mitarbeiter von Baufirmen. Die Schulungen wurden von Ortsbaumeister Hahn organisiert und von der DEKRA durchgeführt. An der Baumaschinennachschulung nahmen am Vormittag 15 Personen, an der Hebebühnennachschulung am Nachmittag 21 Personen teil.



Fragen zur Zustellung Ihres  
Mitteilungsblattes:

07033/6924-0

Mehr erfahren Sie hier:

[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)



## Herzliche Einladung zur Autorenlesung von Gunter Haug

„Das lustigste Buch, das ich jemals geschrieben habe!“

„Ohne Worte“ von Gunter Haug

Es heißt zwar „Ohne Worte“ - besteht aber dennoch aus gedruckten 384 Buchseiten. Und es ist eine - und andererseits eigentlich wiederum doch keine - Autobiografie: Der Bestsellerautor Gunter Haug beschreibt in diesem Buch mit dem vollständigen Titel „Ohne Worte - wie ich den Froschkönig besiegte. Mein turbulentes Leben zwischen Wicklesgreuth und Schwäbisch Sibirien“ genauso abenteuerliche wie zwerchfellerschütternde Episoden aus seinen zahlreichen Stationen als Zeitungs-, Radio- und Fernsehredakteur.

Er sieht sich dabei gar nicht im Mittelpunkt des Geschehens stehen, sondern fungiert vielmehr als eine Art Reisebegleiter auf einer rasanten Zeitreise durch die vergangenen sechs Jahrzehnte.

Eine der pikantesten Episoden spielt in der Tropfsteinhöhle von Eberstadt bei Buchen im Odenwald, in der Haug beschreibt, wie er bei Fernseh-Dreharbeiten von einem Boten des SWR, der mitten in die Aufnahmen platzte, seine fristlose Kündigung als Fernsehredakteur erhalten hat, weil in einem seiner Bücher von einem „Spätzlessender“ in Stuttgart die Rede war - und wie er sich erfolgreich in „die Anstalt“ zurückgekämpft hat.

Und natürlich darf auch die Entstehungsgeschichte seiner Bestseller „Niemandes Tochter“ und „Niemandes Mutter“ dabei nicht fehlen. Ebenfalls ein Thema ist die Frage „fränkischer Schwabe oder schwäbischer Franke“ sein, womit die Richtung deutlich vorgegeben ist. Haug („gebürtiger Stuttgarter mit fränkischem Migrationshintergrund“) verspricht nämlich: „Sie werden sich kringeln vor Lachen. Es ist das lustigste Buch, das ich jemals geschrieben habe! Und das Beste: alles, wirklich alles darin, ist wirklich wahr!“

## Neue Broschüre eingetroffen

10.11. – 3.12.2017



**KARLSRUHER  
BÜCHERSCHAU**  
im Regierungspräsidium am Rondellplatz

Karl-Friedrich-Str. 17  
76133 Karlsruhe

Telefon 0721 926 40 59  
www.buecherschau.de

Gastland Schweden

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

## Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach -  
Außenstelle Hüffenhardt



**vhs** Volkshochschule  
Mosbach e.V.

Wir suchen Sie als

## Außenstellenleiter/in Hüffenhardt

Bei der VHS Mosbach ist die ehrenamtliche Leitung der Außenstelle in Hüffenhardt neu zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehört:

- Die Programmplanung, Organisation und Abwicklung
  - Planung von Kursen in Absprache mit der Hauptstelle
  - Absprachen mit Schulen und Gemeinden
  - Annahme von Anmeldungen
  - Begrüßung der Teilnehmer
  - Erledigung von Formalitäten
- Wir bieten Ihnen:
  - eine konstruktive Zusammenarbeit
  - Aufwandsentschädigung für durchgeführte Kurse
  - Erstattung aller Auslagen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an die untenstehende Adresse.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Dr. Sawatzki gerne zur Verfügung.

Volkshochschule Mosbach e.V. Hauptstraße 96 | 74821 Mosbach  
Telefon: 06261 12077 E-Mail: info@VHS-Mosbach.de

## Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

### DRK Kreisverband Mosbach

#### Ambulante Pflege: DRK-Pflegedienst Mosbach erhält erneut Auszeichnung für Qualität

Beim Pflegefachtag „ServiceZeit“ des DRK-Landesverbands Baden-Württemberg am 24. Oktober 2017 in Schwäbisch Gmünd überreichte die Landessozialleiterin des DRK-Landesverbands Baden-Württemberg, Ulrike Würth, dem Pflegedienst des Kreisverbandes Mosbach zum fünften Mal das „Qualitätssiegel Ambulante Pflege“. Dieses Qualitätssiegel ist seit 2008 Teil des Qualitätssicherungssystems des Roten Kreuzes in Baden-Württemberg. Die Urkunde nahmen Abteilungsleiter Gerhard Weidner und Pflegedienstleiterin Tanja Philippi-Sauer stellvertretend für den Pflegedienst im Kreisverband in Empfang.

„Der Pflegedienst des Kreisverbandes Mosbach beweist erneut, dass er unsere hohen Standards erfüllt“, so Ulrike Würth. Mit der Vergabe der „DRK Qualitätssiegel Ambulante Pflege“ setzen Pflegedienste und der Landesverband ihre erfolgreiche Arbeit zu besserem Qualitätsmanagement in der Pflege konsequent fort. Das bundesweit beachtete Siegel wird seit 2008 an Dienste vergeben, die sich jährlich einer Begehung durch DRK-Auditoren unterziehen und dabei einen Erfüllungsgrad in den Anforderungen von mindestens 75% erreichen.

Das Qualitätssiegel stellt keinen Ersatz für externe Prüfungen (z. B. durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen) dar, sondern ist ein wichtiger Qualitäts-Check und eine sinnvolle Ergänzung der externen Überprüfungen.

„Wir verbessern kontinuierlich die Qualität unseres Pflegedienstes, ohne auf externe Prüfungen angewiesen zu sein. Außerdem gehen wir mit uns selbst häufig strenger um, als der medizinische Dienst“, so Gerhard Weidner. Dies bestätigt auch Gerhard Stobdzian, Projektleiter im DRK-Landesverband Baden-Württemberg: „Mit den internen Audits lernen wir im DRK voneinander und erreichen hierdurch einen untereinander vergleichbaren, guten Standard.“

Die DRK-Pflegedienste sind in ein System des gegenseitigen Austausches und kollegialer Audits einbezogen. Unter der Projektleitung des Landesverbandes führen Auditoren jährliche Begehungen in den Pflegediensten durch. Die Auditoren sind nach nationalen Standards ausgebildet und haben Pflege- und Leitungserfahrung. In der Checkliste für die Begehungen finden sich sowohl die Forderungen des medizinischen Dienstes als auch der DIN ISO 9001:2015.



## Die AWN informiert

### Straßensammlung für Grüngut

Vom 20. bis 25. November 2017 findet die Herbststraßensammlung für Grüngut in den Städten und Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises statt. Holziges Grüngut wird zu Brennstoff (Hackschnitzel) aufbereitet, weiches Grüngut wird hygienisiert und zu Kompost verarbeitet, der in der Landwirtschaft Anwendung findet.

Das Grüngut muss am Sammeltag ab acht Uhr gebündelt am Straßenrand bereitliegen. Es wird ausschließlich gebündelt bereitgestelltes Material mitgenommen. Die Bündel dürfen nicht länger als zwei Meter und nicht schwerer als 20 Kilogramm sein. Sie dürfen nur mit Schnüren aus Naturmaterialien wie Baumwolle, Sisal oder Jute verschnürt sein, auf keinen Fall aber mit unverrottbaren Materialien wie Plastikschnüren oder Drähten. Feines Material, wie beispielsweise Laub, kann auch in Säcken oder anderen Behältern bereitgestellt werden. Diese werden nach dem Entleeren am Grundstück zurückgelassen. Es dürfen allerdings keine Küchenabfälle oder andere Fremdstoffe enthalten sein.

Grüngut, welches nicht in der beschriebenen Weise gebündelt oder solches, das innerhalb des Grundstücks bereitgelegt worden ist, wird von den Sammlern liegengelassen. Es besteht die Möglichkeit, dieses Grüngut in Absprache mit den sammelnden Landwirten wegen des Mehraufwands gegen Bezahlung abholen zu lassen. Ansprechpartner sind die Landwirte vor Ort bzw. für den MR Odenwald-Bauland Herr Burkhard Trabold, Tel. 06283/227402, für den MR-Mosbach Herr Walter Leibfried aus Neunkirchen, Tel. 06262/17 71.

Die Termine der Straßensammlung sind:

**Hüffenhardt mit Finkenhof: Dienstag, 21. November 2017**

**Kälbertshausen: Mittwoch, 22. November 2017**

Bei diesen Terminen handelt es sich jeweils um den ersten Sammeltag. Fällt in einzelnen Ortsteilen außergewöhnlich viel Grüngut an, so wird am nächsten Tag weitergesammelt.

Weitere Fragen beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter der Telefonnummer 06281/906-13.

## Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

### Neuer Fachkurs

**EDV-gestützte Unternehmensführung in Buchen ab November**  
Ab November bietet der FD Landwirtschaft beim Landratsamt Neckar-Odenwald wieder die Zusatzqualifikation „EDV-gestützte Unternehmensführung“ für landwirtschaftliche Betriebsleiter/-innen oder deren Familienangehörige an.

Neben der Vermittlung allgemeiner Computerkenntnisse und Fertigkeiten in Textverarbeitung und Tabellenkalkulation wird wie in den Vorjahren der sichere Umgang mit landwirtschaftlichen Internetanwendungen, wie z.B. FIONA sowie die Handhabung von E-Mails und dem Internet vermittelt.

Auch betriebsrelevante Themen wie Versicherungen, Steuern, Zeitmanagement und Rhetorik, Betriebs- und Selbstpräsentation sowie Öffentlichkeitsarbeit stehen wieder auf dem Lehrplan.

Einen neuen Schwerpunkt wird allerdings die Betriebswirtschaft (das Herzstück der Unternehmensführung) bilden. Viele Betriebsleiter

oder deren Partner hatten aus privaten oder betrieblichen Gründen nie die Chance oder die Gelegenheit eine Fachschule in Vollzeit (mit dem Schwerpunkt Betriebswirtschaft) zur Abrundung ihrer Unternehmereigenschaften zu besuchen. Dennoch sind diese Kenntnisse zur eigenverantwortlichen Weiterentwicklung des Betriebs oder für eventuell notwendige Gespräche mit der Bank spätestens seit BASEL II unverzichtbar. Entweder der Betriebsleiter oder seine Partnerin sollte mit betriebswirtschaftlichen Begriffen sicher umgehen können und imstande sein, den aktuellen Buchführungsabschluss einordnen zu können oder ihn auch einem „Banker“ zu erläutern.

Dies wird am Ende des kommenden Fachschulkurses für die Teilnehmer/-innen möglich sein.

Nach bestandener Abschlussprüfung sind die Teilnehmer fit für das „Agrarbüro“ und dürfen die Bezeichnung „Fachkraft für EDV-gestützte Unternehmensführung“ tragen.

Der Unterricht findet in den Monaten November bis Mitte März jeweils dienstags von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr statt und erstreckt sich über 2 Winter.

Anmeldungen Tel. 06281/52121600 (Klasse ergibt sich aus der Reihenfolge der Anmeldungen und ist durch die Zahl der EDV-Plätze begrenzt).

### Der Fachdienst Landwirtschaft informiert

#### Verschiebung der Sperrfrist auf Dauergrünland im Neckar-Odenwald-Kreis

Für den gesamten Neckar-Odenwald-Kreis wird wie angekündigt eine Allgemeinverfügung über die Verschiebung der Sperrfrist auf Grünland erlassen.

Für **Dauergrünland** ist für den Landkreis Neckar-Odenwald der Verbotzeitraum für die Aufbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Stickstoffgehalten, ausgenommen Festmist von Huf- und Klauentieren oder Komposte, auf den **15. November 2017 bis 14. Februar 2018** festgelegt. In diesem Zeitraum ist es untersagt, vorgenannte Düngemittel auszubringen.

Die Verschiebung der Verbotzeiträume gilt nicht für Wasserschutzgebiete.

Unbeschadet dieser vorgesehenen Änderung sind alle weiteren Vorgaben der Düngeverordnung zu beachten. Insbesondere dürfen stickstoff- oder phosphathaltige Düngemittel nicht aufgebracht werden, wenn die Böden nicht aufnahmefähig sind. Die maximale Aufbringmenge im Herbst beträgt 60 kg Gesamtstickstoff je Hektar. Auf die Bestimmungen der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren.

Die Aufbringung oben genannter Düngemittel soll auf möglichst ebenen Flächen erfolgen.

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben. Sie kann beim Landratsamt Neckar-Odenwald, Fachdienst Landwirtschaft, Präsident-Wittmann-Str. 9, 74722 Buchen und im Internet unter <http://www.neckar-odenwald-kreis.de/Landratsamt/Bekanntmachungen.html> eingesehen werden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Sitz des Landrates Neckar-Odenwald, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach oder bei jeder anderen Dienststelle des Landrates Neckar-Odenwald-Kreis eingelegt werden.

#### Vortrag „Mein Kind verändert sich - Suchtverhalten?“ klärt zu Anzeichen für Suchtverhalten bei Kindern und Jugendlichen auf - Veranstaltung des Arbeitskreises Suchtprophylaxe des Neckar-Odenwald-Kreises

Gezielt an Erwachsene, die als Eltern, Lehrer oder Betreuer für Kinder und Jugendliche die Verantwortung tragen, richtet sich der Vortrag „Mein Kind verändert sich - Suchtverhalten?“ des Arbeitskreises Suchtprophylaxe des Neckar-Odenwald-Kreises am Dienstag, 14. November um 18.30 Uhr im Foyer des Landrates Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Str. 7, in Mosbach. Denn gerade in der Zeit des Erwachsenwerdens ändern Jugendliche beispielsweise ihr Aussehen und ihr Verhalten. Erwachsene wissen dann oft nicht, ob sich das Verhalten ihres Kindes möglicherweise in die falsche Richtung entwickelt. Informationen zum Suchtverhalten wird daher zunächst Ute Ehrle, Präventionsbeauftragte beim Regierungspräsi-

dium Karlsruhe, in einem Kurvortrag vermitteln, bevor Polizeihauptkommissar Rüdiger Bäuerlein einen Überblick über legale und illegale Drogen gibt. Nach einer kurzen Pause mit alkoholfreien Cocktails gibt es Gelegenheit zum Gespräch mit den Arbeitskreismitgliedern und den eingeladenen Experten verschiedener Beratungsstellen. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung unter Tel. 06261/842006 oder Susanne.Heering@Neckar-Odenwald-Kreis.de gebeten.

## Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

### Beruflicher Wiedereinstieg - so geht's

#### Nächster Informationstermin am 8. November in Mosbach

Wer nach der Familienzeit wieder beruflich einsteigen möchte, sollte dies sorgfältig vorbereiten. Susanne Ehrmann und Elke Axtmann von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim geben Frauen und Männern Tipps zur Durchführung und Planung der Rückkehr in die alte oder eine neue Arbeitsstelle. Dabei informieren sie auch über die Hilfen der Arbeitsagentur bei einem Wiedereinstieg und beantworten Fragen.

Die kostenfreie Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 8. November 2017, von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Agentur für Arbeit Mosbach, Eisenbahnstraße 42, Raum 24, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Fragen steht Ihnen Susanne Ehrmann telefonisch (0791/9758-321) oder per E-Mail [SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de) gerne zur Verfügung.

## Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis

### Einführung ins Betreuungsrecht - Grundwissen für rechtliche Betreuer

Der Betreuungsverein bietet an drei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung und Gesundheitsvorsorge und vieles mehr. Für den zweiten Abend zum Themenkreis vermögensrechtliche Angelegenheiten und Zusammenarbeit mit den Gerichten (13.11.2017) steht Rechtspfleger Harald Schmitt vom Amtsgericht Mosbach als Referent zur Verfügung.

Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z.B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben. Die Informationen richten sich darüber hinaus insbesondere an Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung als Betreuer unter Anleitung des Betreuungsvereins erwägen. Am Montag, 6.11.2017 beginnt die Veranstaltungsreihe mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers.

Veranstaltungsbeginn ist 19.00 Uhr im Gebäude 6 des Landratsamtes in Mosbach, Scheffelstr. 3 (früheres Kreismedienzentrum).

Die weiteren Termine sind Montag, 13.11. und Montag, 20.11. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06261/842523, Fax 06261/844770 oder per E-Mail: [betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de](mailto:betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de) ab sofort entgegen.

## Energie-Startberatung der EnergieAgentur Neckar-Odenwald-Kreis

### Energie-Startberatung kostenfrei

**Nächster Termin in Haßmersheim ist Dienstag, 14.11.2017, 15.00 - 18.00 Uhr. Die Beratung findet im Rathaus, Besprechungszimmer DG statt.**

Bei den kostenlosen und unverbindlichen Energie-Startberatungen für Endverbraucher erhalten die Bürger von der EAN praxisorientierte Informationen über Möglichkeiten und Kosten von energetischen Modernisierungen von Häusern und der Haustechnik.

Für diese Beratungen stehen kreisweit qualifizierte Energieberater zur Verfügung, die nicht nur in technischer Hinsicht, sondern auch in Bezug auf die gesetzlichen Vorgaben und den Förderprogrammen immer auf dem aktuellen Stand sind.

Bei einem persönlichen Gespräch können Möglichkeiten zur Energieeinsparung aufgezeigt und die passenden Förderprogramme erläutert werden.

Interessenten können sich über das Rathaus Haßmersheim (Bauamt, Telefon: 06266/791-55 oder -56), die EAN unter 06281/906-880 oder über die Internetseite der EAN (<http://www.eanok.de/aktuelles/energiestartberatung/>) anmelden.

Auf Mausklick wird eine Anmeldeseite geöffnet: Ausfüllen, absenden, fertig.

Weitere und grundsätzliche Informationen zur Startberatung können bei der EAN unter 06281/906-880 oder unter [www.eanok.de](http://www.eanok.de) abgerufen werden. Ein Flyer, der in den Schriftenständen der Rathäuser ausliegt oder bei der EAN angefordert werden kann, informiert ebenfalls.

### EnergieSTARTberatung vor Ort

Neben den Beratungsstellen ist es auch möglich, einen Energieberater direkt zu sich nach Hause zu holen, sofern das Beratungsobjekt im Kreisgebiet liegt. Auf der Internetseite können Interessierte einen gesondert vereinbarten Ortstermin anfordern. Es wird lediglich eine Anfahrtspauschale berechnet, die Beratung ist ebenfalls kostenfrei.

## Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

### Darum Europa

„Du weißt gar nicht, wie gut du es hast.“ Wenn ältere Menschen diesen Ausspruch an Jüngere richten, fühlen sich manche angesprochene genervt. Was auch immer der Anlass für diese Aussage sein mag, enthält er eine historische Wahrheit: Alle nach dem Krieg Geborenen in Europa wissen tatsächlich nicht, wie gut es ihnen geht. Sie kennen das Leben in Krieg und Unrecht nicht. Sie können es glücklicherweise nicht kennen, da sie in Frieden und Demokratie aufgewachsen sind.

Um Frieden zu erhalten und weiterzuentwickeln, müssen wir von den beiden Weltkriegen erzählen.

Wir müssen erzählen, wie schwer errungen Friede und unser Wohlstand in Europa ist. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge setzt sich auch dafür ein.

„Die Kriegsgräber sind die großen Prediger des Friedens“ sagte Albert Schweitzer. Der Volksbund zeigt mit seiner Bildungs- und Jugendarbeit, wo Nationalismus hinführen kann. Deswegen setzt sich der Volksbund als Mitglied der europäischen Bewegung in einem gemeinsamen Europa für Versöhnung und Frieden ein. Damit mischen wir uns nicht in europapolitische Diskussionen der verschiedenen Parteien ein. Der Volksbund war immer überparteilich und bleibt es auch. Aber wir stehen für die Grundlagen der europäischen Integration, die durch aggressiven Populismus, überbordenden Nationalismus und gezielte Falschmeldungen nicht gefährdet werden darf. Denn bei allem auch notwendigen Streit über die Ausrichtung der Europäischen Union in diesem oder jenem Politikfeld wissen wir, dass Europa unsere gemeinsame Basis ist, auf der wir die Vielfalt unserer Länder genießen und die Einigkeit Europas leben können. „Einheit in Vielfalt“ lautet das Motto der Europäischen Union. Wir leben diese europäische Friedens- und Versöhnungsarbeit in den vielen Jugendbegegnungen, sei es in den weltweiten Workcamps, sei es in den vier Jugendbegegnungsstätten. Die Arbeit an den Gräbern und alles andere, was wir tun, steht im Dienste des Friedens: Seien es die Gedenkveranstaltungen, die Schul- und Jugendarbeit, unsere Bücher oder Ausstellungen.

Selbstverständlich suchen wir weiterhin nach Kriegstoten, vor allem in Osteuropa, und kümmern uns um die 833 Kriegsgräberstätten in aller Welt.

Bitte unterstützen Sie unsere Gräberpflege wie auch unsere Jugend- und Bildungsarbeit. Ihre Spende bewahrt die Erinnerung an die Vergangenheit. Und sie schafft Zukunft für die Menschen, die ihr Leben noch vor sich haben.

Bitte spenden Sie direkt bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

BW Bank Karlsruhe  
IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90

IBIC: SOLADEST600

Nur so kann die wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Erhaltung des Friedens in der Welt beiträgt, fortgeführt werden.

Herzlichen Dank.

Nicolette Kressl, Regierungspräsidentin

Axel E. Fischer, MdB Bezirksvorsitzender



**BLUT SPENDEN  
RETTET LEBEN!**

## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt und Kälbertshausen

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Röm. 12,21)

#### Termine Hüffenhardt

##### Samstag, 4.11.

19.00 Uhr Filmabend für alle: „Luther - Er veränderte die Welt für immer“ mit Gespräch (Männervesper-Orga-Team)

##### Sonntag, 5.11.

10.45 Uhr Gottesdienst (Präd. U. Heck) mit Taufe von Louis Berthold Betz und Kollekte für das Gustav-Adolf-Werk

##### Montag, 6.11.

15.30 bis

18.00 Uhr Flötengruppen nach Absprache

##### Dienstag, 7.11.

10.30 Uhr Gottesdienst im Wohn- und Pflegezentrum

##### Mittwoch, 8.11.

10.15 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus)

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe (Gemeindehaus)

##### Donnerstag, 9.11.

18.30 Uhr Posaunenchor-Probe (Gemeindehaus)

#### Termine Kälbertshausen

##### Sonntag, 5.11.

9.30 Uhr Gottesdienst (Präd. U. Heck)

### Aus den Kirchengemeinden

#### Männervesper-Gemeindeabend

Am kommenden Samstag, 4. November um 19.00 Uhr ist es endlich so weit. Der bereits angekündigte Männervesper-Gemeindeabend findet im ev. Gemeindezentrum in Hüffenhardt statt. Es ist ein Abend für Männer und Frauen, der sich dem diesjährigen Reformationsjubiläum widmet. Gemeinsam wollen wir uns bei Knabberzeug und Getränken einen Lutherfilm ansehen und im Anschluss noch über den Film reden. Anmeldungen dafür sind nicht erforderlich. Verbringen Sie mit uns einen gemütlichen Abend. Wir freuen uns auf Sie.  
Das Männervesper-Orga-Team

#### Helfen mit „Weihnachten im Schuhkarton“

##### Endspurt bei „Weihnachten im Schuhkarton“

Noch bis **12. November** ist Zeit zum Schuhkartonpacken. Helfen Sie den Ärmsten der Armen mit einem gefüllten Schuhkarton. Mädchen und Jungen vor allen Dingen in osteuropäischen Ländern werden sich über Ihr persönliches Geschenk freuen. Die Schuhkarton-Infoblätter liegen an folgenden Stellen aus: Bäckerei Fürll, Wartezimmer Dr. Johmann, im Kindergarten in Hüffenhardt und Kälbertshausen, am Infoständer im evangelischen Gemeindehaus in Hüffenhardt und in den beiden Kirchen in Hüffenhardt u. Kälbertshausen. Sie können diese aber auch bei den Annahmestellen erhalten. Darin sind alle Informationen enthalten, die Sie benötigen um je nach Ihrer Wahl einem Mädchen oder Jungen eine unvergessliche Weihnachtsfreude zu machen. Bitte beachten Sie vor allen Dingen die Hinweise auf den Inhalt der Päckchen. Wenn Sie gerne helfen wollen, aber keine Möglichkeit haben einen Schuhkarton zu füllen: 8 Euro pro Karton kostet der Transport - gerne werden auch Ihre Bargeldspenden angenommen und zuverlässig weitergeleitet. Die fertig gepackten Schuhkartons oder Geldspenden können bei folgenden Sammelstellen abgegeben werden: In **Hüffenhardt** bei Familie Heck in der Edgar-John-Str. 10 oder bei Familie Schirmann in der Eichendorffstr. 3; in **Kälbertshausen** bei Familie Knebel, In den Weinbergen 20. Die Schuhkartons sollten dort, entgegen dem Aufdruck im Infolyer, bis spätestens 12. November angekommen sein, weil sie auch noch weitergeleitet werden müssen. Besten Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.

#### Einführung Pfarrer Ziegler

Am **Sonntag, 12. November** wird Pfarrer Fritjof Ziegler offiziell und feierlich in sein Amt als Pfarrer für Hüffenhardt und Kälbertshausen eingeführt. Der Gottesdienst mit Dekan Folkhard Krall wird gemeinsam für beide Gemeinden **um 15.00 Uhr in der evang. Kirche Hüffenhardt** stattfinden. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Grußworte zu hören sein, danach sind alle Gemeindeglieder herzlich zu einem Empfang ins evang. Gemeindehaus in Hüffenhardt eingeladen.

#### Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart  
Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

#### Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030

E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de

#### Öffnungszeiten:

Di: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro

#### Donnerstag, 2.11. - Allerseelen, Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Untergimpfern 14.30 Uhr Josefsaal ökum. Seniorennachmittag

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen des Jahres

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen des Jahres

#### Freitag, 3.11. - sel. Rupert Mayer Herz-Jesu-Freitag

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirchart 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen des Jahres

#### Samstag, 4.11. - hl. Karl Borromäus, Bischof

Bad Rappenau 20.00 Uhr Taizé-Gebet

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Heinsheim 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Untergimpfern 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

#### Sonntag, 5.11. - 31. Sonntag im Jahreskreis

L1: Mal 1,14b-2,2b.8-10, L2: 1 Thess 2,7b-9.13, Ev: Mt 23,1-12

Bad Rappenau 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier in der ev. Kirche

Grombach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kirchart 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe des Kindes Paul Nägele

#### Montag, 6.11.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranz

Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes (Morgengebet) im Proberaum

Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranz

#### Dienstag, 7.11.

Bad Rappenau 14.30 Uhr Martin-Luther-Haus: Seniorennachmittag

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz in der ev. Kirche

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der ev. Kirche

Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 8.11.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15: Kirche in der Klinik: Lust auf moderne Kirchenlieder

Heinsheim 14.30 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: Altenwerk + KFD: Totengedenken

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier  
 Obergimpem 19.30 Uhr St. Cyriak großer Saal: Ministranten-  
 leiterrunde

#### Donnerstag, 9.11. - Weihe der Lateranbasilika

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz  
 Obergimpem 18.30 Uhr Eucharistiefeier  
 Obergimpem 18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Pfarrbüro Bad Rappenau geschlossen

Das Pfarrbüro Bad Rappenau (Salinenstr. 13) bleibt am **Dienstag, 7. November und Dienstag, 14. November geschlossen**. An den anderen Werktagen sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

#### Sinsheimer Tafel e.V. bedankt sich

Die Sinsheimer Tafel e.V. bedankt sich recht herzlich für die reichlichen Gaben aus den Erntedankgottesdiensten. Da es sich hauptsächlich um Lebensmittel mit langem Mindesthaltbarkeitsdatum handelte, werden diese besonders gebraucht, da diese nur ganz selten von den Lebensmittelmärkten weitergegeben werden.

Aus mehreren Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit gingen Lebensmittel an die Tafel - dafür ein herzliches Dankeschön an alle Spender.

#### Gebetsstunde der göttlichen Barmherzigkeit

Freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr  
 vor dem Allerheiligsten in der Herz Jesu-Kirche Bad Rappenau

#### Meditation - Kontemplation - Zen

Freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr  
 Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau  
 Ansprechpartner: Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264/205561,  
 E-Mail: mkirchg@online.de  
 Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264-4771, E-Mail: bosse.beate@web.de

#### Gesprächsabende - die Kurseelsorge lädt ein

Lust auf moderne Kirchenlieder? Zum Mitsingen, -summen, -brummen, -pfeifen und Zuhören  
 Mit Jürgen Steinbach, Pfarrer  
 Mittwoch, 8. November, 19.00 Uhr; Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Besprechungsraum, EG

## Schulen und Kindergärten

### DHBW Mosbach

#### Schnuppervorlesungen in den Herbstferien DHBW Mosbach bietet Infos zu dualem Studium

Das Abitur in der Tasche, aber noch keine Pläne für die Zukunft? Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach und ihr Campus Bad Mergentheim bieten für junge Menschen in den Herbstferien Schnuppervorlesungen an.

Das vollständige Programm und die Anmeldung sind online zu finden: [www.mosbach.dhbw.de/schnuppervorlesung](http://www.mosbach.dhbw.de/schnuppervorlesung)

## Vereinsnachrichten

### Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



#### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen,

hiermit laden wir Sie alle recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 17.11.2017 ab 19.00 Uhr in den Besen der Familie Vogelmann**, In der Au 1, 74928 Kälbertshausen ein.

#### Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht
  - a) des Vorstands
  - b) der Schriftführerin
  - c) der Kassierin
  - d) der Kassenprüferinnen
  - e) des Dirigenten

4. Aussprache und Entlastung des Vorstands
5. Grußworte der Gemeinde und Ortschaft
6. Ausblick 2018

Weitere Anträge zur Tagesordnung können **bis Sonntag, 12.11.2017** an den Vorstand gerichtet werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
 Manuel Bödi, 1. Vorsitzender



### HSV-Nachrichten

#### Schrottsammlung

Am **Samstag, 4. November 2017, ab 8.00 Uhr**, wird die 1. und 2. Mannschaft in Hüffenhardt und in Kälbertshausen eine Schrottsammlung durchführen. Angenommen wird metallischer Schrott aller Art sowie Fahrzeugbatterien. Ausgeschlossen von der Mitnahme sind Kühlschränke und Gegenstände mit Ölresten. Wir würden uns freuen, wenn Sie bei der Entsorgung Ihres o. g. Schrotts sich diesen Termin vormerken würden.

### MGV Sängerbund 1845 e.V.

#### Hüffenhardt - VOKALibitum -



#### VOKALibitum

#### Wir suchen Sie/dich/euch - Sänger/-innen gesucht

Aktuell proben wir neue und altbekannte Weihnachtslieder mit neuem Klang, die wir an Weihnachten zum Besten geben wollen. Dafür suchen wir interessierte Sänger/-innen, die Lust auf zwanglosen Chorgesang haben. Ohne jegliche Verpflichtung auf eine Vereinsmitgliedschaft oder weitere Singstundenbesuche.

Wir freuen uns sehr auf neue Gesichter und vielleicht unterstützt uns ja der eine oder andere auch noch nach diesem Projekt.

Wir proben immer montags um 20.30 Uhr im Vereinsraum der Mehrzweckhalle. Bis Montag vielleicht.

### Theatergruppe

#### Hüffenhardt/Kälbertshausen



#### Vorankündigung Theateraufführungen

Die Aufführungstermine sind:  
 Samstag, 18.11.2017 um 19.30 Uhr  
 Sonntag, 19.11.2017 um 14.30 Uhr  
 Samstag, 25.11.2017 um 19.30 Uhr

### Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Baden

#### Glaukom, Katarakt, Makuladegeneration - Infoveranstaltung

Die Zahl von Menschen mit einer Augenerkrankung nimmt stetig zu. Wir treffen uns am Samstag, 11. November 2017 ab 15.00 Uhr im K. Punkt - Informationspavillon K. Ettlinger, Torplatz 1a, 76137 Karlsruhe.

Um besser planen zu können, bitte ich um kurze Anmeldung bei mir. Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Telefon: 0721/1329699, E-Mail: [rg-baden@abs-hilfe.de](mailto:rg-baden@abs-hilfe.de),  
 Informatives auf unserer Homepage: [www.abs-hilfe.de](http://www.abs-hilfe.de)

### VfB Mosbach-Waldstadt e.V.

#### Anfängerkurs Floorball

Floorball oder auch oftmals unter dem Begriff Unihockey bekannt, ist eine Hockeyvariante mit Elementen aus dem Hallen Hockey und dem Eishockey. Die Floorballer des VfB Mosbach-Waldstadt bieten ab dem 16.11.2017 (20.00 - 22.00 Uhr, Pattberghalle) einen Einsteigerkurs in diese schnelle Sportart. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Mitzubringen sind lediglich Sportkleidung, Hallenschuhe, etwas zu trinken und jede Menge guter Laune. Es wird generell in Mixed-Teams gespielt, weibliche Mitspieler sind daher besonders willkommen. Bei den Mosbacher Floorballern handelt es sich um

eine Freizeitgruppe zwischen 14 und 50 Jahren. Alle weiteren Informationen über Facebook Floorball Odenwaldwölfe Mosbach. Eine Voranmeldung ist nicht zwingend erforderlich.

## Sonstige Bekanntmachungen

### DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

#### Gastschülerprogramm

#### Schüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Guatemala/Guatemala vom 17.11. bis 15.12.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 13.1. bis 1.3.2018, Argentinien vom 17.1. bis 10.2.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.1. bis 28.3.2018.**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

### Mosbacher Markterlebnis

#### Mittelaltermarkt und Kunsthandwerk

**Samstag, 4. November, 11.00 - 21.00 Uhr, Sonntag, 5. November, 11.00 - 18.00 Uhr**

Ein romantischer Mittelaltermarkt und feines Kunsthandwerk setzen besondere Akzente. Von ehrbarem Handwerk, stolzen Zünften, mittelalterlichem Lagerleben und typischen Speisen erzählt das mittelalterliche Treiben rund um die Stiftskirche Lange Einkaufsnacht der Mosbacher Fachgeschäfte am Samstag.

## Bestens informiert!

Über das lokale Geschehen durch das Amtsblatt Ihrer Gemeinde



## Bilder in Ihrem Mitteilungsblatt

Um Ihre Bilder im Mitteilungsblatt in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine **Mindestauflösung von 300 dpi**

Ihr Verlag



## EINE INFORMATION IHRER FEUERWEHR

# ACHTUNG:

## Richtiges Verhalten im Brandfall

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6.000 werden dadurch verletzt.

Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 3,5 Mrd. Euro, mit steigender Tendenz. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch schlimmer. Die Feuerwehr informiert darum über das richtige Verhalten im Brandfall.

Gehen Sie im Brand- oder Unglücksfall immer in der Reihenfolge

- **retten**
- **alarmieren**
- **löschen**

vor.

Und bleiben Sie ruhig!

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen schließen. Ist wegen Rauch und Feuer ein gefahrloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

### Alarmieren Sie die Feuerwehr über den Notruf 112.

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

- **Wer ruft an?** (Name, Adresse)
- **Was ist passiert?** (Feuer, Unfall)
- **Wo ist etwas passiert?** (Ort, Straße, Hausnummer, Geschoss)
- **Wie viele Verletzte?**
- **Warten auf Fragen!**

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach der Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf. Gehen Sie beim Löschen kein Risiko ein. Es sollte ausschließlich Wasser oder ein Feuerlöscher verwendet werden. Bei Kleinbränden kann man das Feuer schon oft mit einer Decke ersticken. Fett- und Ölbrände dürfen niemals mit Wasser gelöscht werden!

# Notruf 112

## Dinnershow an der Rennbahn Iffezheim: „Das fliegende Einhorn“ Ein Gesamtkunstwerk aus Kulinarik, Artistik, Musik und Tanz

(bs). Andere lassen in Dinnershows die Kuh fliegen. Der Performance-Regisseur Enno Ilka-Uhde lässt in seiner neuen Show in Iffezheim ein Einhorn durch den Raum schweben. Aber das ist nur einer der geplanten Höhepunkte seiner Show auf dem Gelände der Pferderennbahn, die im November startet.

Im Restaurant Surumu, am Rande der Iffezheimer Pferderennbahn tut sich Ungewöhnliches. Helfer tragen riesige Spiegelkugeln und glitzernde Kostüme umher. Eine Bühne wird mit Goldfolie ausgestattet. Oben unter der Decke geht kopfüber ein Mann.

Inmitten dieser bunten Vorbereitungen steht Enno Ilka-Uhde, Künstler und Performance-Regisseur aus Karlsruhe mit internationaler Erfahrung für Großveranstaltungen. Was er hier vorbereitet ist für seine Verhältnisse fast klein, aber dennoch groß. Ab November stellt er allabendlich hier zusammen mit dem renommierten Koch Bernd Werner eine Dinnershow der Extraklasse vor. Der Titel: „Das fliegende Einhorn“. Im Interview erklärt er, was die Gäste erwartet.

**Eine Dinnershow auf einer Pferderennbahn, wie geht das zusammen?**

**Uhde:** Das geht sehr gut. Zunächst bin ich vom Ort, vom Raum und von der Truppe, die hier mit uns arbeitet, wirklich begeistert. Außerdem geht es darum das Neue in die Welt zu bringen, alles andere ist einfach. Ich habe schon Dinnershows in Zelten und für Firmen inszeniert und war einer der ersten überhaupt, die in Deutschland Dinnershows inszeniert haben – damals im Variété-Theater im Europapark. Aber das hier ist etwas Neues. Dieser leere Raum hier im Nirgendwo fordert mich heraus.

**Aber warum in Iffezheim?**

**Uhde:** Wir sind hier an einem Ort der Eleganz. Zwei Mal im Jahr finden hier international beachtete Pferderennen

statt und in der Halle nebenan wechseln edle Rennpferde den Besitzer. Den Rest des Jahres liegt dieses wunderbare Gelände im Dornröschenschlaf. Und jetzt landen wir hier mit unserem „Fliegenden Einhorn“.

**Dinnershows finden ja sonst meist in Spiegel-Zelten statt. Sie sind hier im Restaurant Surumu.**

**Uhde:** Ja, Zelte sind im Winter eigentlich nicht die beste Lösung. Die ist notwendig, weil es in Deutschland kaum Bühnen gibt, in denen Variété und grandioses Essen zusammen treffen können. Wir haben hier aber ein Restaurant mit einer bestens ausgestatteten Küche und einen Raum, den ich in einen ganz neuen Ort verwandeln werde, der nicht von dieser Welt ist.

**Wie wurde das Einhorn zum Maskottchen der Show?**

**Uhde:** Es ist viel mehr als ein Maskottchen. Für mich ist das Einhorn das mythische Motiv, das das Pferdegelände auf dem wir uns hier befinden, mit unserer traumhaften Show verbindet. Das Einhorn wird sich wie ein roter Faden durch das gesamte Programm ziehen. Aber vor allem wird es stets im Raum präsent sein. Es ist nicht da, aber man kann mit einer speziellen Brille dennoch sehen, wie es sich durch den Raum bewegt. Dafür arbeite ich mit der neuesten Virtualisierungstechnik des KIT, der Technischen Hochschule in Karlsruhe, zusammen. Das macht bisher niemand.

**Auch auf der Bühne arbeiten Sie mit moderner Technik.**

**Uhde:** Ja, das Bühnenbild wird aus hochmodernen Projektionen bestehen. Auf diese Weise macht unser Einhorn eine Reise über das Meer und Station in London und in Paris im Moulin Rouge.

**Sie sind es gewohnt für große Shows in Stadien und Hallen mit internationalen Stars**

**zusammenzuarbeiten. Was erwartet die Besucher in Iffezheim?**

**Uhde:** Nichts weniger als ein Gesamtkunstwerk, aus Kulinarik, Artistik, Musik und Tanz, das man so noch nirgends erlebt hat. Ich lasse mich bei der Komposition eines Programms immer von Musik leiten, die das Ganze zusammenfügt. Es wird Akrobatik und Magie geben, Sänger und eine Burleske-Show. Einer der Höhepunkte wird der fliegende Mann sein. Alle diese internationalen Künstler werden nicht einfach ihre Standardnummern zeigen. Wir verbinden ihre Artistik zu ganz neuen Bildern. Da ist zum Beispiel Mario, unser Einhorn-Clown, der während des Essens ganz alleine mit einer leisen, aber sehr schrägen Nummer auf der Bühne für Lacher sorgen wird.

Eine ganz große Leistung. Das Ziel ist, die Inszenierung zusammen mit den kulinarischen Kreationen von Bernd Werner zu einem Gesamtkunstwerk zusammenzufügen. Ein unvergesslicher Abend.

**Wie kam es zu der Zusammenarbeit zwischen Ihnen und dem Sternekoch Bernd Werner von Schloss Eberstein?**

**Uhde:** Ich habe mir schon vor einiger Zeit vorgenommen, ich möchte eine eigene Show, in der ich mich austoben kann, wo ich Dinge ausprobieren und mich weiterentwickeln kann. Bernd Werner kenne ich seit 15 Jahren, wir haben schon viele gemeinsame Veranstaltungen gemacht. Dann hat mir Bernd von seinem Restaurant „Surumu“ erzählt, das ja nur zweimal im Jahr eine Woche geöffnet ist. Da habe ich gesagt, das ist genau der richtige Ort für eine Dinnershow. Was ich an Bernd sehr schätze, dass er ehrlich kocht. Und deshalb gibt es bei uns ein raffiniertes, aber eben auch ein ehrliches Menü.

**Und für den Silvesterabend haben Sie dann noch ein ganz besonderes Schmankerl geplant.**



**DAS FLIEGENDE EINHORN**  
BERNEKOCHE BERND WERNER RESSURSEUR ENNO-ILKA UHDE  
**DINNER SHOW**  
DINNERSHOW AN DER RENNBAHN IFFEZHEIM

**DIE NEUE DINNERSHOW AN DER PFERDERENNBAHN IN IFFEZHEIM!**

**17. NOVEMBER 2017 bis 7. JANUAR 2018**

**INFORMATIONEN & TICKETS UNTER**  
+49 (0) 7224-995950  
[www.einhorn-dinnershow.de](http://www.einhorn-dinnershow.de)

  
**Restaurant Surumu  
An der Rennbahn 18  
D-76473 Iffezheim**

SCHLOSS EBERSTEIN RESTAURANT & HOTEL  
Baden TV  
BRAG  
NUSSBAUM MEDIEN  
INDUSTRIAL THEATER  
DÖRRSCHABEL

**Uhde:** Ja, am Silvesterabend wird es einen besonderen Höhepunkt geben. Zunächst um Mitternacht natürlich ein Feuerwerk, nämlich ein barockes Bodenfeuerwerk. Aber davor werden wir draußen vor dem Restaurant im Führung eine beeindruckende Performance mit Feuer und Kostümen bieten. Die Künstler kommen aus Südfrankreich. Ich habe dort mit ihnen schon einmal mit meinem Freund und Trickreiter Ghislain Cayla ein abendfüllendes Pferdetheater inszeniert. Wir planen, die Pferde im nächsten Jahr auch an den anderen Abenden zum festen Bestandteil der Show zu machen.

**Sie planen schon für 2018?**

**Uhde:** Natürlich, ich glaube fest an den Erfolg. Weil wir uns nicht mit dem Mittelmaß zufriedengeben, müssen wir ja schon frühzeitig unsere Künstler für das nächste Jahr verpflichten.

**Weitere Informationen**  
[www.einhorn-dinnershow.de](http://www.einhorn-dinnershow.de)

## AUTO



## Parklücke sagt kompakt. Familie sagt geräumig. Ich sage beides.

Der neue SEAT Arona ist vieles auf einmal: kompakt und geräumig, sportlich und elegant. Freu dich schon jetzt auf das jüngste Mitglied der SEAT Familie.

Ab 04. November bei uns.

Der neue  
SEAT Arona.

Do your  
thing.



**Auto Zentrum Odenwald e. K.**

Hohlweg 18, 74821 Mosbach, T. 06261 / 675830  
info@az-odenwald.de, www.az-odenwald.de

**SEAT Arona Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5,1–4,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 115–105 g/km. CO<sub>2</sub>-Effizienzklassen: B–A.**

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Nussbaum  
Stiftung

Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:  
**Tel. 09001 225544-00**

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet. Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf [www.nussbaum-stiftung.de](http://www.nussbaum-stiftung.de).

Soziales in der Region

## SILBENRÄTSEL



Aus den Silben: **am - an - bal - da - de - de - del - denz - di - do - do - dro - dum - ein - em - en - for - ge - geb - gel - ger - ger - impf - in - ka - kap - karp - ke - la - la - land - le - leit - lekt - lin - lo - ma - me - me - mi - mo - nar - ne - on - pe - pe - pli - po - ra - ran - re - ri - ro - rot - schau - se - seg - ser - stand - stoff - tei - tel - ten - ti - tram - tu - um - xie** sind 21 Wörter zu bilden, deren letzte und erste Buchstaben, beide von oben nach unten gelesen, ein Sprichwort ergeben.

1. rhythmische Abart des Foxtrotts
2. Verpackung einer Ware
3. österr. Schriftsteller, gest. 1918
4. Schwingungsweite
5. Posse, Torheit
6. Teil der südlichen Kalkalpen
7. schmackhafter Röhrenpilz
8. innerste Schicht der Fruchtwand
9. Serum
10. Hitzemesser
11. Futterpflanze
12. Sprunggerät
13. Verfall, Niedergang
14. Verstand, Denkvermögen
15. Begriff beim Tennis
16. Umhang als Wetterschutz
17. Bildung, Gestaltung
18. österr. Schriftsteller, gest. 1952
19. Gestalt der griechischen Sage
20. Rundblick, Überblick
21. Merkbuch, Denkschrift

**Lösung „Silbenrätsel“:** 1. Dixieland, 2. Emballage, 3. Rosegger, 4. Amplitude, 5. Narretei, 6. Dolomiten, 7. Rotkappe, 8. Endokarp, 9. Impfstoff, 10. Segerkegel, 11. Serradella, 12. Trampolin, 13. Dekadenz, 14. Intellekt, 15. Einstand, 16. Pelerine, 17. Formation, 18. Leitgeb, 19. Andromeda, 20. Umschau, 21. Memorandum – Der eine pflanzt den Baum, der andre isst die Pflaum. (Sprichwort)

Klein/DEIKE

KW 3816

## VERMIETUNG

### Suche Nachmieter

nach Hüffenhardt ab 01.01.2018, 2 Zi-Whg., 96m², EBK, TL-Bad, Keller, große Terrasse ☎ 06268/9287417

Foto: Goodshoot/Thinkstock



## STELLENANGEBOTE

### Austräger

für die **Bild und Welt am Sonntag** in **Hüffenhardt-Kälbertshausen** gesucht.

**Info:** J. Gebert, Telefon 06223 9252711 oder 0172 7483709

**Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

## GESCHÄFTSANZEIGEN

**Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.**  
gewerblich oder privat  
aufarbeiten und neu beziehen  
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen.

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

**Dieter Rehn Raumausstattung**, Großgartacher Str. 202,  
74080 Heilbronn-Böckingen, Tel. 07131 485848  
www.rehn-und-sohn.de – info@rehn-und-sohn.de



Way of Life!



**Autohaus  
Ralph Müller**  
Suzuki-Vertragshändler  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
www.autohaus-mueller.de



WIR PFLEGEN MENSCHEN. MARKEN. QUALITÄT.

www.mann-schroeder.de

MANN & SCHRÖDER

Geschenkpäckungen & Schnäppchen  
Hochwertige Körper- und Haarpflegeprodukte – Direkt vom Hersteller

# SONDERVERKAUF

in Hüffenhardt

**Samstag 11.11.2017**  
**von 8 - 14 Uhr**



Sonderverkauf ♦ Mann & Schröder Str. 1 ♦ 74928 Hüffenhardt.

Unser Team vom Werksverkauf freut sich mit allen Aktionen auf Ihren Besuch:  
♦ Bahnhofstr. 5 ♦ 74936 Siegelbach

# GESUNDER RÜCKEN

Foto: iStock/Thinkstock

**Ständig sitzen, fahren oder stehen – für den Bewegungsapparat sind unsere modernen Lebensbedingungen alles andere als optimal. Starre Körperhaltung, der fehlende Wechsel zwischen Be- und Entlastung und zu wenig körperliche Aktivität machen sich mittelfristig mit Schmerzen in Muskeln und Gelenken bemerkbar. Besonders der Rücken ist hohen Belastungen ausgesetzt. Von vier Deutschen haben Schätzungen zufolge drei mindestens einmal in ihrem Leben mit Kreuzschmerzen zu kämpfen.**

So ähnlich bei den auftretenden Fällen die Symptome sind, so unterschiedlich sind oft die Ursachen, die im Einzelnen zu den Schmerzen führen. Beispielsweise kann eine Muskelverspannung, die einen naheliegenden Nerv reizt, verantwortlich dafür sein. In anderen Fällen wird die Wirbelsäule falsch belastet und oftmals ist auch mangelnde Bewegung bei vielen Schmerzgeplagten der Auslöser.

Je nach Ursache macht sich der Schmerz unterschiedlich bemerkbar. So können Beschwerden im oberen, mittleren und unteren Rückenbereich auftreten. Während Schmerzen im oberen Rückenbereich oder auch Nackenschmerzen auf Schultern, Hinterkopf etc. ausstrahlen und oft auch durch psychische Einflüsse bedingt sein können, werden Rückenschmerzen im mittleren Körperabschnitt meist durch Irritationen großer Muskelgruppen ausgelöst. Schmerzen im unteren Rückenabschnitt wiederum stehen im Zusammenhang mit der Wirbelsäule, verursacht durch eine falsche Belastung oder Körperhaltung.

Zur Vorbeugung von Rückenschmerzen gibt es zahlreiche Tipps, die im Alltag befolgt werden können und bei konsequen-

ter Anwendung Wirkung zeigen. Dazu gehört beispielsweise das regelmäßige Verändern der Körperhaltung bei stundenlangem Sitzen, das Verteilen von Traglasten auf beide Körperseiten und wann immer möglich, das Bücken vermeiden und alltägliche Stressfaktoren verringern.

## Ganzheitliche Behandlung

Um der Volkskrankheit Rückenschmerzen den Kampf anzusagen, sind mehrere Ansatzpunkte wichtig: Vor allem gilt, regelmäßig Sport zu treiben. Das löst Verspannungen, hilft den Rücken zu stärken und neu aufkommende Schmerzen zu vermeiden. Außerdem können in nahezu jedem Lebensbereich rückengerechte Alltagsgegenstände zum Einsatz kommen. Mittlerweile gibt es AGR-zertifizierte Autositze, Sportgeräte, Sitzmöbel, Schuhe, Bettsysteme, Werkzeuge u. v. m. Die Rückenschmerz-Problematik sollte man ganzheitlich lösen: Kontinuierliche Veränderungen helfen vor allem langfristig, punktuelle Maßnahmen im Akutfall, etwa mit dem Gang zum Physiotherapeuten oder eine psychologische Behandlung zur Stressbewältigung. (R-G-Z/Aktion Gesunder Rücken e. V./red)

## Gesunder Rücken im Schlaf

Rund ein Drittel unseres Lebens verbringen wir schlafend – die Wahl des richtigen Bettes sollte also wohl überlegt sein. Wer auf unpassenden Matratzen und altmodischen Lattenrosten schläft, wacht nicht selten morgens verspannt und mit Rückenschmerzen auf. Zudem kann sich der Körper dann im Schlaf nicht ausreichend regenerieren. Der Verein Gesunder Rücken (AGR) gibt Tipps, was ein rückengerechtes Bett ausmacht:

1. Das Bett als System: Bettgestell, Lattenrost bzw. Unterfederung und Matratze separat zu kaufen, kann passen, muss aber nicht. Vielmehr sollte das Bett als ein System mit verschiedenen aufeinander abgestimmten Komponenten betrachtet werden.
2. Eine eigene Matratze für jeden Schläfer: Eine Matratze, die für den einen perfekt passt, ist für jemand anderen womöglich zu hart oder zu weich. Das Bettsystem sollte

an Gewicht und Körperform des Schlafenden angepasst sein und ihn optimal stützen – also zwei Bettsysteme für ein Doppelbett.

3. Auf die Größe kommt es an: Eine passende Matratze sollte mindestens 20 Zentimeter länger sein als die Körpergröße. Bei der Breite gilt für Einzelbetten ein Mindestmaß von einem Meter. In einem Doppelbett benötigt jeder Schläfer mindestens 90 cm.
4. Bewegung im Schlaf: Auch im Schlaf sind wir in Bewegung. Das ist gut so und ein rückengerechtes Bettsystem sollte die nächtlichen Drehbewegungen fördern, aber keinesfalls verhindern.
5. Beratung ist erforderlich: Ein passendes Bettsystem zu finden, ist bei der Vielzahl von Modellen und Herstellern keine leichte Aufgabe. Wichtig ist hier eine umfassende Beratung, am besten im Fachgeschäft. (lifer/AGR/red)

Foto: GeorgeRudy/iStock/Thinkstock



## Rückenschmerzen und Ernährung

Gründe für Rückenschmerzen gibt es viele – vor allem, wer sich zu wenig bewegt und viel Zeit im Sitzen verbringt, leidet häufig darunter. Doch es gibt noch weitere Auslöser – unter anderem eine falsche Ernährung. Die Aktion Gesunder Rücken e. V. erklärt, wie diese dem Rücken zusetzen kann – und wie rückengesunde Ernährung aussieht.

### Zu viel, zu fettig, zu süß

Viele Menschen haben verlernt, sich gesund und ausgewogen zu ernähren. Die Folge: Mehr als jeder zweite Erwachsene ist übergewichtig. Die überflüssigen Pfunde können eine ganze Reihe von Beschwerden hervorrufen, unter anderem auch Rückenschmerzen. Der Grund dafür: Unsere Bandscheiben, die als elastische Puffer zwischen den Wirbelkörpern in der Wirbel-

säule fungieren, sind bei starkem Übergewicht einem dauerhaften Druck ausgesetzt. Sie können sich dadurch nicht ausreichend regenerieren und das Risiko für Bandscheibenvorfälle erhöht sich. Wer Übergewicht abbaut und sich dabei gesund und vollwertig ernährt, tut deswegen auch seinem Rücken etwas Gutes. Allerdings: Statt Radikaldiäten sind langfristige Veränderungen gefragt, um den Körper mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen. Für unseren Rücken ist vor allem die ausreichende Aufnahme von Kalzium wichtig (enthalten vor allem in Milchprodukten und grünen Gemüsesorten), um Osteoporose vorzubeugen. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr tut den Bandscheiben gut: Sie bestehen zum Großteil aus Wasser und bleiben dadurch elastisch. (lifep/AGR/red)



### Das richtige Schuhwerk gegen Rückenschmerzen

Für unsere Gesundheit spielt das passende Schuhwerk eine wesentliche Rolle. Die falschen Schuhe können nicht nur Druckstellen, Blasen oder Verkürzungen von Sehnen und Bändern verursachen, sondern auch zu Fehlhaltungen und Rückenbeschwerden führen. Vor allem Wirbelsäule, Rückenmuskulatur und Gelenke werden durch ungeeignete Fußbekleidung negativ beeinflusst. Die Stoß- und Stauchbelastungen beim Aufsetzen der Füße auf hartem Untergrund beispielsweise belasten Fuß-, Knie- und Hüftgelenke sowie Bänder und Wirbelsäule sehr.

### AGR Gütesiegel für rückenfreundliche Schuhe

Der Verein Aktion Gesunder Rücken e. V. (AGR) hat den Zusammenhang zwischen passenden Schuhen und einem gesunden Rücken erkannt und deshalb rückenfreundliche Schuhe mit dem AGR-Gütesiegel „Geprüft & empfohlen“

ausgezeichnet. Dieses Qualitätsmerkmal wird ausschließlich an Produkte verliehen, die den strengen Anforderungen einer medizinisch-therapeutischen Expertenkommission an orthopädische Alltagsgegenstände entsprechen. Ausgezeichnet wurden bislang Schuhe, die mittels körperrgewichtabhängigem Dämpfungssystem Rücken und Gelenke schonen, die durch eine muskelaktivierende Dämpfungsunterstützung die Muskeln kräftigen und die bereits im Stehen die Muskulatur trainieren. Diese Schuhe ermöglichen ein rückenfreundliches und gelenkschonendes Gehen und sorgen für ausreichend Stabilität. Die Belastung für die Füße beim Gehen und Stehen wird reduziert und die aufrechte Körperhaltung gefördert. Haltungsschäden sowie Rücken- und Gelenkschmerzen können präventiv verhindert und bestehende Symptome gebessert werden. (lifep/AGR/red)



## Rückenschmerzen belasten die ganze Familie

Das Baby in der kleinen Wanne baden, auf dem Boden kriechend das Spielzeug einsammeln und nachdem die Kleinen im Bett sind noch schnell den Haushalt schmeißen: Elternsein geht manchmal ganz schön auf den Rücken. Bei etwa der Hälfte aller Deutschen (49 %) treten körperliche Schmerzen sogar regelmäßig (wöchentlich) auf. Dabei beeinträchtigen Rücken-, Nacken-, oder Schulterschmerzen das Leben der Betroffenen, aber auch das ihres sozialen und

familiären Umfeldes: Bei zwei Dritteln leiden die Kinder, der Partner oder der Freundeskreis mit. Das sind die Ergebnisse des Global Pain Index 2017 (GPI). Weltweit wurden für Studie mehr als 19.000 Probanden ab 18 Jahren aus 32 Ländern befragt, um persönliche, körperliche und emotionale Erfahrungen mit Schmerzen zu erfassen. Überall, aber insbesondere auch für Deutschland fand die Studie heraus: Die vermeintlich harmlosen Beschwerden stellen nicht

nur ein individuelles Problem für die Betroffenen dar, sondern haben ebenso bislang weitgehend unterschätzte Auswirkungen auf die Gesellschaft.

### Das Familienleben leidet mit

Wer regelmäßig Rücken-, Nacken- oder Schulterschmerzen hat, zieht sich aus seinem sozialen Leben eher zurück. Für fast zwei Drittel aller Betroffenen verschlechtern die vermeintlichen Wehwehchen ihre gesamte Lebensqualität. So geben fast

vier von zehn Deutschen an, weniger auszugehen, ihre Freunde seltener zu treffen (40 %) und sich aufgrund ihrer Schmerzen bei familiären Veranstaltungen lieber im Hintergrund zu halten (64 %). Auch die Familie ist direkt betroffen: Etwa zwei Drittel der befragten Deutschen mit Kindern unter 12 Jahren haben unter Schmerzen weniger Geduld mit ihren Kindern. (ots/ GSK Consumer Healthcare/red)



# HEINZ KIESER

Meisterbetrieb

Seit über 20 Jahren

Am Wasserturm 8  
Tel. 07264 4694

74936 Siegelsbach  
Mobil 0173 3044174

- Sanitärtechnik
- Blechnerei
- Heizungsbau
- Kundendienst
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Heizungswartungen



## Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

### G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0    E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

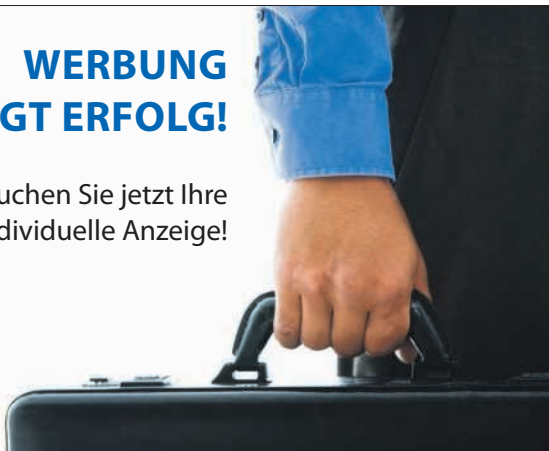
Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## WERBUNG BRINGT ERFOLG!

Buchen Sie jetzt Ihre individuelle Anzeige!



# Gleitsicht Aktionstage!

Alle Brillengläser inklusive Superentspiegelung und Premium-Hartschutzschicht

**HOYA KOMFORT**  
\* verbesserte Fern- und Nahsicht  
\* optimaler Wechsel zwischen Nähe und Ferne

mit  
**HOYA**  
+ Komfortgläser +  
nur **299\*,- €**

**HOYA Premium**  
\* größte nutzbare Sehbereiche  
\* optimiertes Sehen in alle Blickrichtungen  
\* hohe Spontanverträglichkeit  
\* deutlich höherer Tragekomfort

mit  
**HOYA**  
+ Premiumgläser +  
nur **699\*,- €**

**CarréOptik | Annette Messmer**  
Bahnhofstraße 4 | 74906 Bad Rappenau  
Telefon 07264 9595-133 | Fax 07264 9595-136

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 9.00 h - 18.30 h Sa. 9.00 h - 14.00 h

\* gültig bis +/- 6,0 dpt/cyl +4,0 Add. 3.0. Aktion gültig bis 11.11.2017.